

UNSER WEG ZU EINER IT-STRATEGIE

Konzept (Ebene 1) & Ausblick (Ebene 2)

14.12.2022

Senat

1. Vorstellen des Weges zur IT-Strategie

- a. Grund zu handeln & Strategie-Ansatz
Ebene 1 – Positionieren // Ebene 2 – Handeln → Folie 3
- b. IT-Strategie (Ebene 1 – Positionieren) → Folien 4 bis 9
- c. Roadmap zur Weiterentwicklung und Umsetzung → Folie 10

2. Bitte um zustimmende Kenntnisnahme

➤ weitere Informationen im Intranet: Wiki „[IT-Strategie](#)“ // Lernraum: „[IT-Strategie](#)“

Approach zur IT-Strategie: keine Technik-Orientierung, sondern eher im Sinne einer „dialogischen Organisationsentwicklung“

Grund zu handeln:

(rund um IT-Prozesse und IT-Funktionen)

- Komplexe Strukturen aus verteilten IT-Funktionen mit unklaren bzw. intransparenten Rollen und Verantwortlichkeiten
- Unklare bzw. intransparente IT-Landschaft samt Steuerung der Pflege und Weiterentwicklung
- Zunehmendes und nicht absehbares Risiko in Bezug auf IT-Sicherheit und Datenschutz
- Fehlende Governance-Strukturen
- HSG § 12 Struktur- und Entwicklungsplan: (1) 10. „die Schwerpunkte zur Weiterentwicklung der Digitalisierung einschließlich der Cybersicherheit“

Der Weg
bis hier

Nächste
Schritte

Ebene 1 -> Positionieren (strategischer Raum)

„Big Picture“ mit der Einbettung in Hochschulstrategie und Umwelt, der Notwendigkeit von Entscheidungs- und Abstimmungsstrukturen sowie der IT-Leitlinien

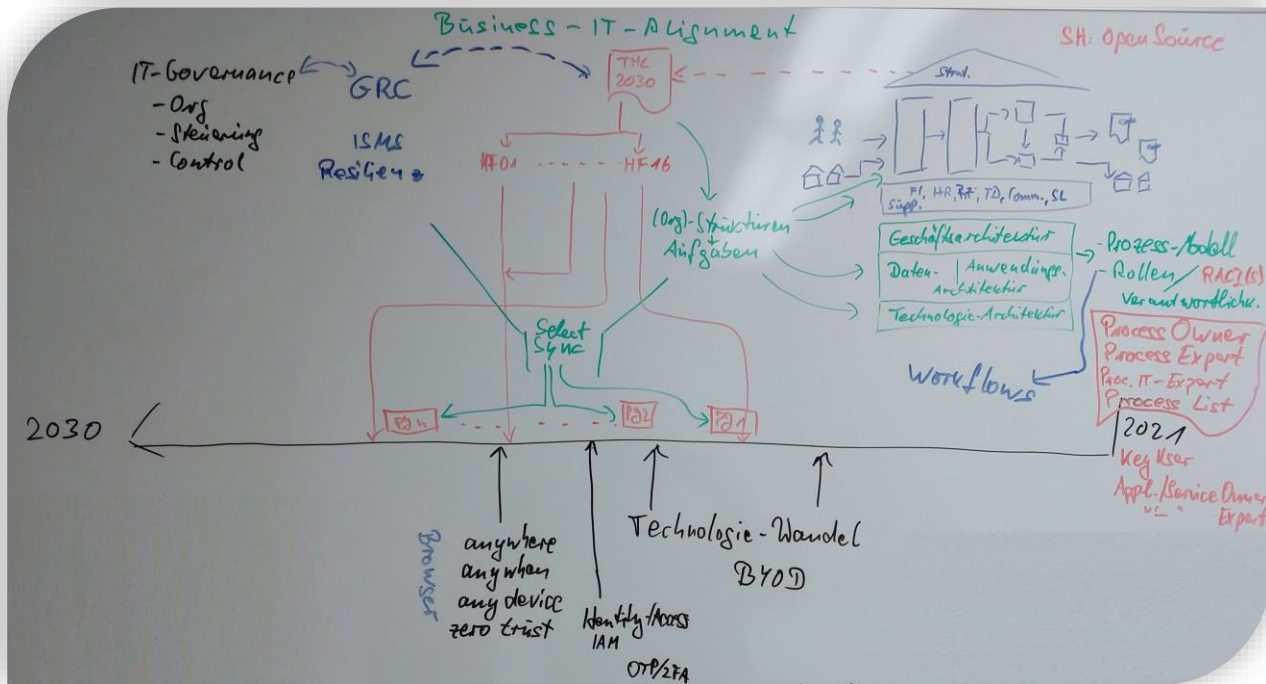
Ebene 2 -> Handeln (taktischer Raum)

Handlungsfelder (skizziert, gemeinsam auszuarbeiten):

- Entscheidungs- und Abstimmungsstrukturen mit Rollen und Verantwortlichkeiten zu den Themen:
 - IT-Landschaft & Architektur
 - IT-Sicherheit & Datenschutz
 - Vorhaben- / Portfolio-Management
 - koordiniertes Vorhaben-/Projekt-Monitoring
 - IT-Prozess-Management

“big Picture“ IT-Strategie (Ebene 1 -> Positionieren)

Die IT-Strategie der TH Lübeck zählt auf die Hochschulstrategie „TH Lübeck 2030“ ein und folgt dem Weg eines „hochschulweiten Business-IT-Alignments“. Dieser Ansatz schafft einen Rahmen und orientiert sich mehr an einer „dialogischen Organisationsentwicklung“ zur hochschulweiten IT. Nicht Bestandteil der eigentlichen IT-Strategie sind konkrete IT-Technik oder spezifische IT-Systeme / Projekte; diese sind jeweils auf der taktischen / operativen Ebene zu hantieren.



Wesentliche Punkte sind:

- Die **Einbettung** und **Ausrichtung** der IT-Strategie an der **Hochschulstrategie** TH Lübeck, Digitalisierung, Technologie sowie im Kontext der Hochschul-Umwelt.
- **IT-Leitlinien** enthalten Prinzipien und sind sowohl Rahmen für unsere strategischen IT-Ziele als auch für unser operatives Handeln.
- **Entscheidungs-und Abstimmungs-Strukturen nach Ebenen** mit Vertreter*innen aus allen Hochschul-bereichen helfen, die dazugehörige Governance-Struktur zu konzipieren und etablieren.

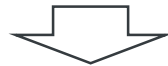
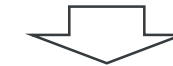
IT-Strategie und Einbettung in Hochschulstrategie und Umwelt

EU / Bund / Schleswig-Holstein → gesetzliche Vorgaben und Rahmenbedingungen

Vertragliche Rahmenbedingungen (z.B. Lizenzen etc.)

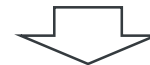


Hochschulstrategie 2030



Unsere **IT-Strategie** orientiert sich an der Hochschulstrategie TH Lübeck 2030, wirkt in alle Bereiche der Hochschule hinein und umfasst Organisationsstrukturen, die Entwicklung eines IT-Regelwerks sowie Prozesse und grundlegende Denkweisen.

- Intern wirkt unsere IT-Strategie sowohl als "Leitstern" als auch als "Leitplanke" zur Orientierung unserer Fachbereiche, Einrichtungen und Verwaltungseinheiten.
- Bereits bestehende Richtlinien und Papiere werden bei der Umsetzung der IT-Strategie berücksichtigt und mit ihr weiterentwickelt.
- Gesetzliche Vorgaben und Rahmenbedingungen (z.B. EU/Bund/Land SH) werden dabei ebenso beachtet wie vertragliche Rahmenbedingungen (z.B. Lizenzen). (Compliance)
- Die Einbindung von Vertreter*innen aus allen Hochschulbereichen in die Umsetzung der IT-Strategie stellt den Einfluss in alle Bereiche der Hochschule sicher.
- Die Berücksichtigung und Nutzung von Kooperationen mit anderen Hochschulen und/oder Verbänden unterstützen Synergien und Weiterentwicklung unserer IT.



- **Randbedingungen:** Wir gewähren neben Funktionalität & Effizienz auch **IT-Sicherheit, IT-Compliance & Datenschutz**.
- Unsere **IT-Leitlinien** enthalten Prinzipien und sind sowohl Rahmen für unsere strategischen IT-Ziele als auch für unser operatives Handeln.
- Daran messen wir unsere Projekte und Maßnahmen.

IT-Leitlinien entlang Technik, Kultur, Organisation & Wirtschaftlichkeit

➤ **IT-Leitlinien:** enthalten Prinzipien und sind sowohl Rahmen für unsere strategischen IT-Ziele als auch für unser operatives Handeln.

Technik:

innovativ, offen, sicher, verfügbar, datensparsam, zeitgemäß, mobil

- Wir realisieren Services gemäß „**Security by Design**“ und „**Usability by Design**“.
- Wir gestalten Services möglichst "**anywhere, anywhen, any device, zero trust**".
- Wir präferieren **integrierte Standard-Systeme** anstatt Insellösungen.
- Wir präferieren **Open Source** Lösungen.
- Wir beschränken uns auf wenige, möglichst **offene Standards**.
- Wir entwickeln **möglichst nicht selbst** in Verwaltungs- & Unterstützungs-Prozessen.
- Wir organisieren **Prozesse orientiert an Daten** und nicht an Dokumenten.

Kultur:

wertschätzend, vielfältig, gemeinsam, fair, nachhaltig, international

- Wir unterstützen **alle Personengruppen** der Hochschule bei der Nutzung digitaler Dienste.
- Wir gehen miteinander **serviceorientiert, professionell** und **respektvoll** um.
- Wir stellen digitale Dienste **sicher, nachhaltig** und **datensparsam** bereit.
- Wir sind offen für **Innovationen**.
- Wir schaffen die Infrastruktur und Organisationsvoraussetzungen für **moderne Arbeitsplätze und Lernorte**.
- Wir setzen auf **eigenverantwortliches** und **teamorientiertes** Arbeiten.

Organisation:

Projekte & Services zeitgemäß entwickelt, betrieben & gesteuert

- Wir etablieren **wirksame IT-Steuerungsstrukturen**, die uns bei der Einhaltung von Rahmenbedingungen, der Architektur und IT-Sicherheit unterstützen.
- Wir realisieren **IT-Projekte** unter Nutzung zeitgemäßer Vorgehensmethoden.
- Wir betreiben **IT-Services** unter Nutzung zeitgemäßer IT-Prozesse.
- Wir haben für zentrale und dezentrale Anwendungen **Nutzer-, Sicherheits-, Betriebs-, Service-, Support-Konzepte**.
- Wir gestalten die **IT-Service-Prozesse** so, dass sie **idealerweise unabhängig von einzelnen Personen** laufen.
- Wir sind bereit, bestehende **Organisationsstrukturen**, Aufgaben oder Prozesse in Frage zu stellen und neue Strukturen zu schaffen.
- Wir entwickeln eine hochschulweite **IT-Personalplanung & -Entwicklung**.

Wirtschaftlichkeit:

gemeinsam genutzt, standardisiert, skaliert, zukunftssicher

- Wir entscheiden uns für Lösungen, die von den Zielgruppen ein- und umgesetzt werden können und setzen auf **Standardlösungen**.
- Wir streben **gemeinsame Infrastrukturen** an, um Skalierungs- und Wirtschaftlichkeits-Effekte zu nutzen (effektiv und effizient).
- Wir überprüfen vorhandene **Kapazitäten** auf Auslastung, passen diese ggf. an.
- Wir **investieren in IT** zur **Digitalisierung & Zukunftssicherung**.

Rahmen für Handlungsfelder -> auf Ebene 2 noch auszuarbeiten

Entscheidungs-und Abstimmungs-Strukturen nach Ebenen helfen, die dazugehörige Governance-Struktur zu konzipieren, etablieren und koordinieren.

Aufschlag (mit Vertreter*innen aus den FB)

➤ **Strategische Ebene** -> Präsidium, CIO, Senat

- IT-Strategie
- Vorhaben/Projektportfolio

➤ **Taktische Ebene** -> CIO, RZ, ZDL, FB-Koord., DSB, ISB, ...

- IT-Projekt Board
- IT-Architektur Board
- IT-Security Board

➤ **Operative Ebene** -> RZ, ZDL, FB-Koord., Key-User

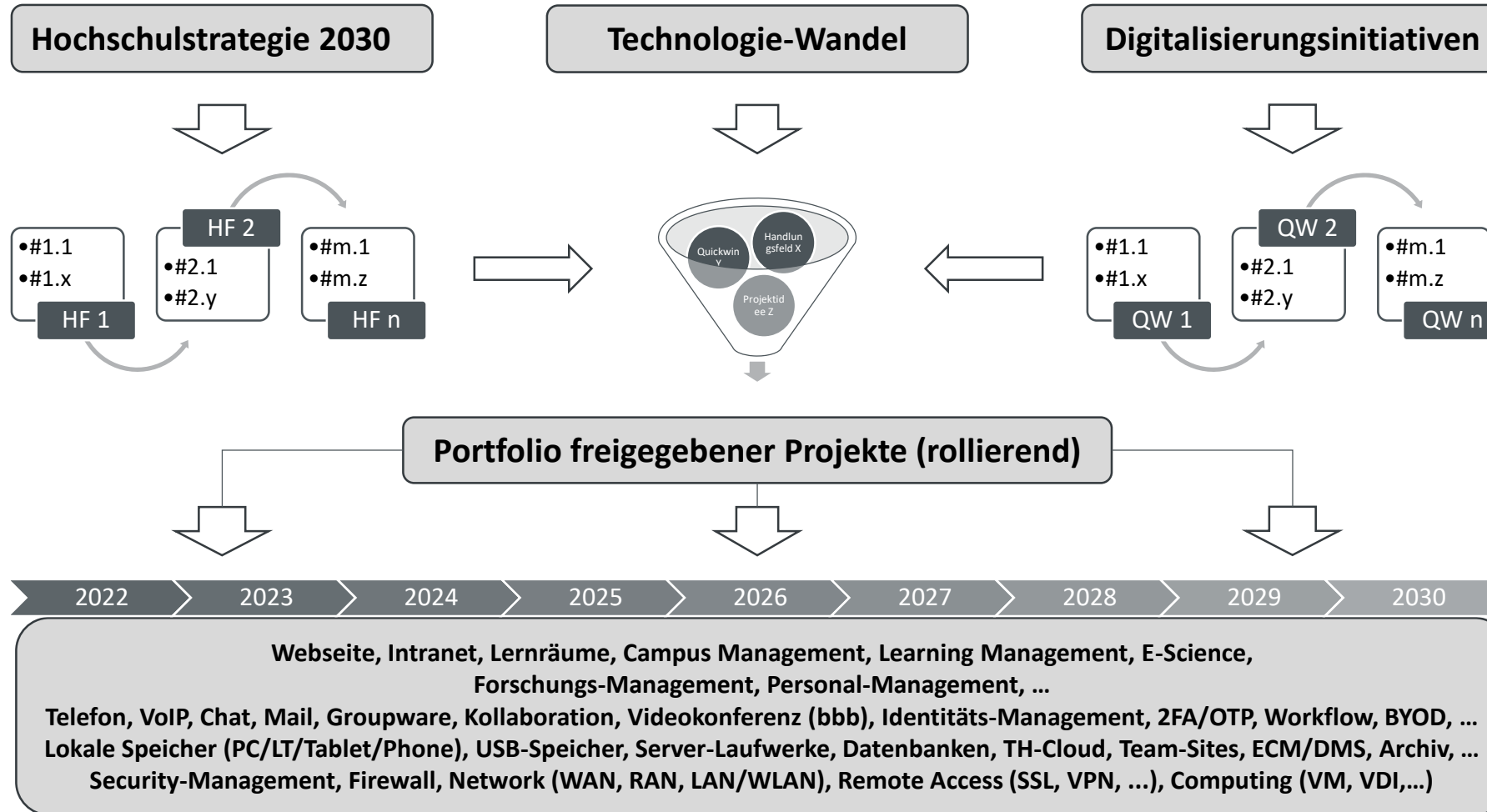
- TH Service Board, Service-Desk
- TH Change Board
- Jeweilige, konkrete Projektorganisation

Entwurf
→ auf
Ebene 2
gemein-
sam zu
gestalten!

Abgeleitet aus den CIO-Aufgaben:

1. Konzipierung, Etablierung und Koordinierung einer dazugehörigen **Governance-Struktur**,
 2. insbesondere einer neu zu entwickelnder **Entscheidungs- und Abstimmungsstruktur** bei zentralen und überwiegend hochschulweit wirkenden IT-Vorhaben.
 3. Weiterentwicklung, Umsetzung und Steuerung einer **hochschulweiten IT-Strategie**.
-
1. strategische **Steuerung** der zentralen und überwiegend hochschulweit eingesetzten IT.
 2. Konzeption, Organisation und ggf. Umsetzung von **hochschulweiten IT-Prozessen**.
 3. Sicherstellung der zukunftssicheren **Ausrichtung der IT-Funktionen** im Hinblick auf Technologien, Ressourcen und Prozesse.
 4. Weiterentwicklung von **Standards und Grundsätzen**, sowie Regularien wie beispielsweise Benutzungsrahmenordnung.
 5. Aufbau eines dementsprechenden **Informations-Sicherheitsmanagements**.

IT-Landschaft: Veränderung über die Zeit / Projekte entlang Strategie, Technologie, Digitalisierung



Ein harmonisiertes Vorgehen über ein **Projekt-Portfolio** ("von der Idee über das freigegebene Projekt zum genutzten Service") hilft, die IT-Landschaft der TH Lübeck systematisch weiter zu entwickeln.

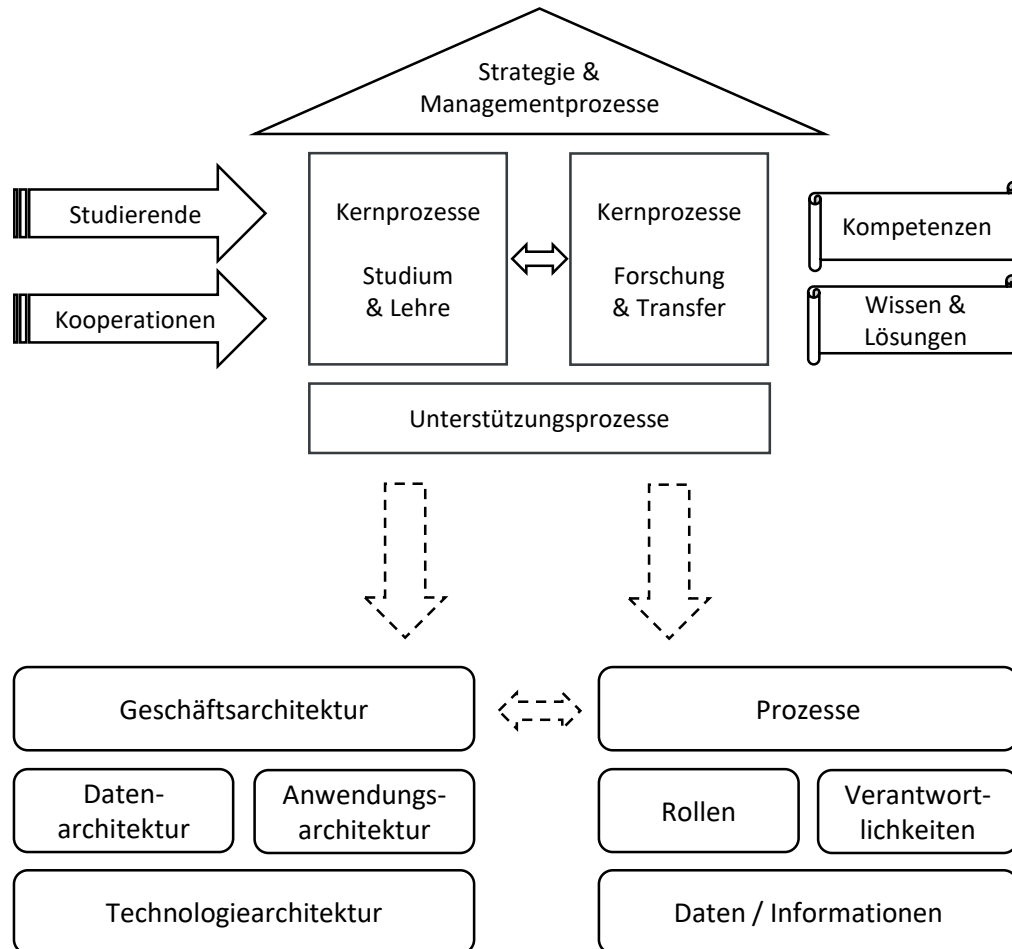
Die Projekte berücksichtigen:

- die **strategischen Rahmenbedingungen und IT-Leitlinien**,
- die Einbettung in die **IT-Architektur**
- und enden für eine sinnvolle Nutzung mit der **Übergabe in den Betrieb und Support**.

Als Hilfe für Projektabklärung und Projektreporting kann eine Vorlage genutzt werden.

Unterstützende Darstellung

(IT)-Architektur, Prozesse, Rollen und Verantwortlichkeiten



Aus der grafischen Darstellung des Prozesshauses der Hochschule lassen sich die Prozesse grob einordnen in:

- **Managementprozesse:** alle Prozesse zur Steuerung der Hochschule
- **Kernprozesse:** die "Wertschöpfungsprozesse" der Hochschule wie z.B. Studium, Lehre, Forschung, Transfer und ggf. weitere
- **Unterstützungsprozesse:** alle Prozesse, die die Erfüllung der Kernprozesse unterstützen

Daraus lassen sich ableiten:

- die **Hochschularchitektur** mit ihren Elementen:
 - Geschäfts-Architektur
 - Daten- und Anwendungs-Architektur
 - Infrastruktur- und Technologie-Architektur
- das **Prozessmodell** mit seinen Elementen:
 - Prozesse
 - Rollen
 - Verantwortlichkeiten
 - Daten / Informationen

Unterstützende Darstellung

Konzepterstellung (Ebene 1 - Positionieren) in 2022

1. Erarbeiten IT-Strategie - Ebene 1 (Konzeptidee)

CIO

03/2022

2. Vorstellen Konzeptidee, Einarbeiten von Änderungen

Präsidium

04/2022

3. Vorstellen Konzeptidee, Einarbeiten von Änderungen

Einzelpersonen diverser Bereiche

08/2022

4. Vorstellen IT-Strategie – Ebene 1 Freigabe & Verabschiedung IT-Leitlinien

Präsidium

10/2022

5. Vorstellen IT-Strategie – Ebene 1 Feedback-Möglichkeit

KAB

DR

12/2022

6. Vorstellen IT-Strategie (Ebene 1) und Aufzeigen Handlungsfelder (Ebene 2) -> Zustimmung zum Weg

Senat

12/2022

Konzepterstellung (Ebene 2 – Handeln) in 2023

1. Benennen Vertreter*innen für die Entscheidungs- und Abstimmungs-Strukturen („IT-Gremien“)

Diverse Akteur*innen

01/2023

2. Ausarbeiten Aufgaben, Verantwortung & Kompetenzen der jeweiligen „IT-Gremien“ samt Handlungsplan

Diverse Akteur*innen

04/2023

3. „Resonanzraum“: Vorstellen & Feedback zu den jeweiligen „IT-Gremien“ samt Handlungsplan

KAB

DR

06/2023

4. Vorstellen & Feedback zu den jeweiligen „IT-Gremien“ samt Handlungsplan -> Zustimmung zum Weg

Präsidium

Senat

09/2023

5. „Leben“ der jeweiligen „IT-Gremien“

Diverse Akteur*innen

12/2023

6. Prozess Reflexion & laufender PDCA-Zyklus

Diverse Akteur*innen

2024 ff

Reinhard Denker

Chief Information Officer (CIO)

E-Mail: reinhard.denker@th-luebeck.de

Technische Hochschule Lübeck

www.th-luebeck.de